

# Waldinformationsprojekt Lenzia WIP 2011 – 2016 Folgeprojekt VIWAKNIGG 2018



## Bäume machen gesund

Umarmen Sie wieder einmal einen Baum. Das stärkt Ihr Immunsystem, senkt den Blutdruck und hält Sie jung, wie Studien belegen.

FOTOLIA

Schweiz am Sonntag, 13.9.2015

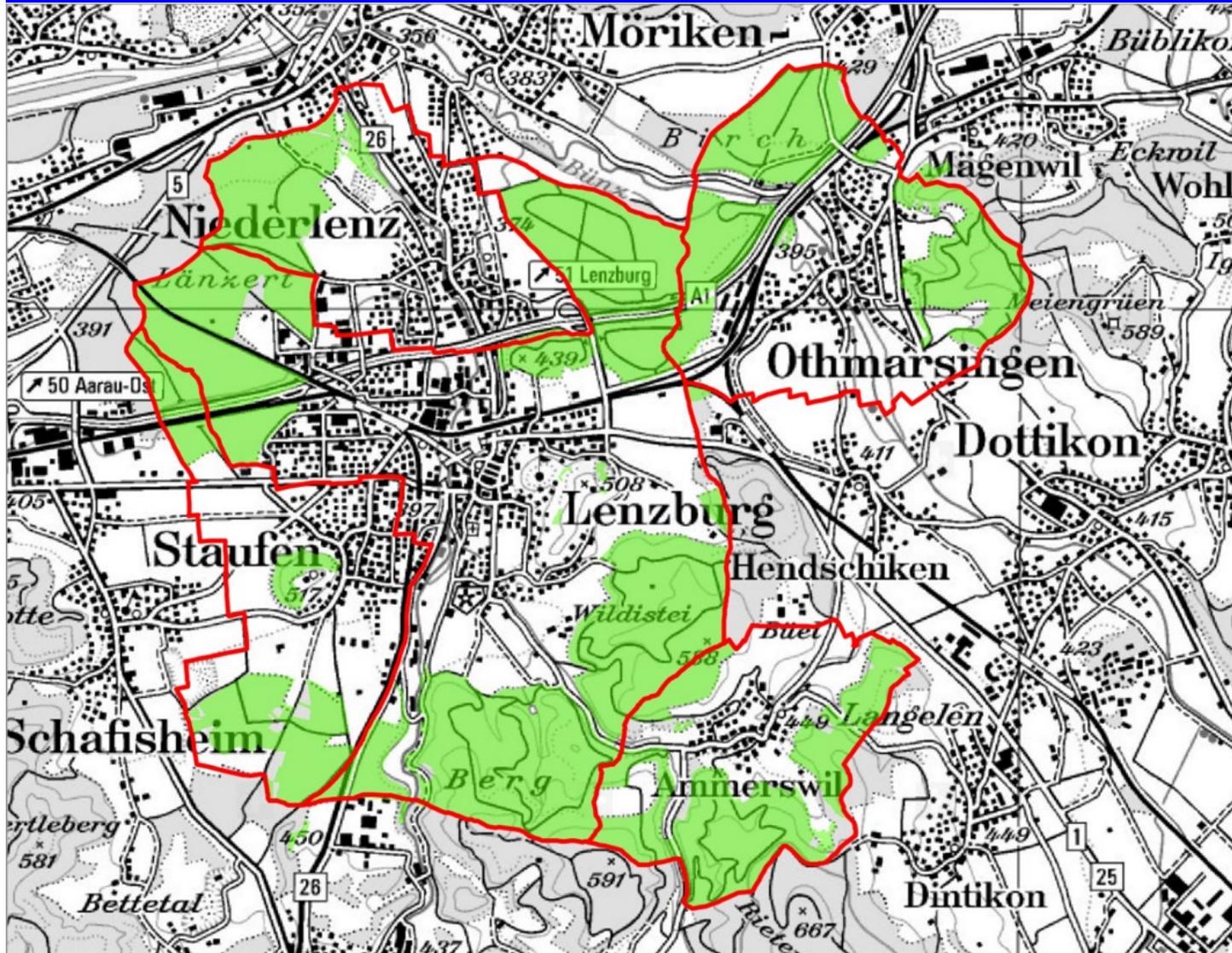
### Themenübersicht

1. Der Forstbetrieb und seine Schätze
2. WIP 2011-2016
3. VIWAKNIGG 2018
4. Fazit

Martin Stücheli, Stadtrat  
Präsident Betriebskommission Lenzia  
5600 Lenzburg

Forum AfW, 27.6.2017

# Die Lenzia im Überblick - Forst-Zusammenschluss von 5 Ortsbürgergemeinden (auf 2003)



Die Lenzia ist ein «Kind» von  
LOTHAR. Sie eine Tochter-  
Gesellschaft der:

OBG Lenzburg	585 ha
OBG Ammerswil	144 ha
OBG Niederlenz	84 ha
OBG Othmarsingen	187 ha
OBG Staufien	97 ha

Übriger Wald 34 ha  
**Forstrevier Lenzia 1131 ha**

**Das Gemeindeareal LANOS  
umfasst 2436 ha und ist mit  
20'000 Einwohnern bevöl-  
kert. Bewaldung: 46% .**

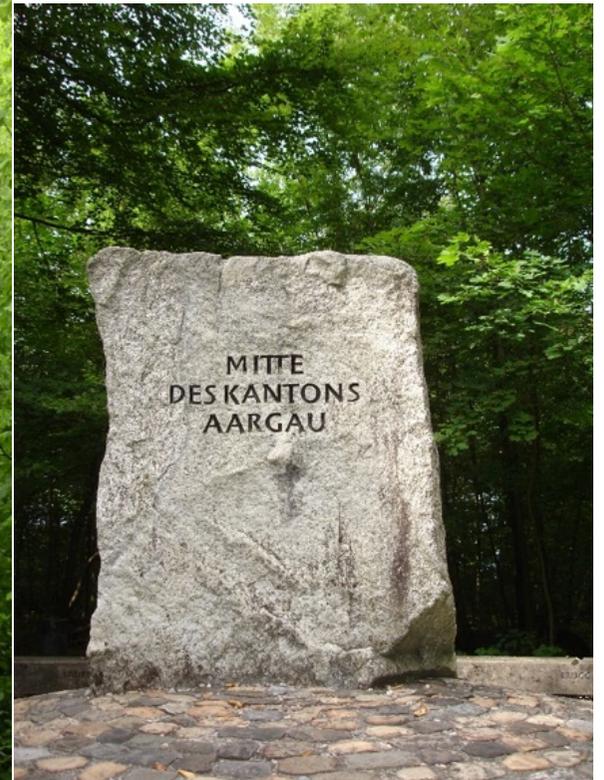
# Unsere Schätze - Der Berg mit seinen vorzüglichen Lärchen, ansprechenden Dauerwaldbildern und Rastplätzen



# Unsere Schätze - Das Lütisbuech und Lind mit seinen vielen Eichen, Baumriesen und märchenhaften Waldecke



# Unsere Schätze - Der Lenzhard mit der Kantonsmitte, seinen Baumdenkmälern und Trinkwasserschätzen im Wald



# Meinungen aus der Bevölkerung - was der Lenzia wichtig ist – heute und in Zukunft



«Auf unseren Erkundungstouren verbrachten wir viel Zeit im Schloss, auf dem Gofi, bei der Kirche von Staufen und in den Wäldern ringsherum. Da waren wir richtig zu Hause. Eben die Wälder! Es tönt gewagt: Vielleicht das Schönste an Lenzburg sind die umliegenden Wälder. Sie sind äusserst vielgestaltig, mit schrägen Schrunden und feuchten Falten, ein echter Mischwald, teilweise urwaldartig, daneben aber auch sehr gepflegt, mit Lichtungen und gut begehbaren Wegen, keine dichten Fichten- oder buschigen Buchenbestände, aber viele prächtige Einzelbäume mit gutem Lichteinfall.»

Peter H. Baumann, Neuzuzüger Lenzburg  
LBA, 22. Jänner 2015

## Was uns wichtig ist:

1. Intakter Wald, gepflegt nach dem Dauerwaldprinzip
2. Zufriedene Kunden, Mitarbeiter und Behörden
3. Vernünftiges Finanzergebnis

Unsere Waldbewirtschaftung richtet sich nach «weichen Faktoren»: **Holznutzung bedeutet Waldpflege zum Nutzen der Biodiversität, Bevölkerung und Qualitätsverbesserung.** Die Wertholzernte ist massvoll, die Energieholzproduktion dem lokalen Bedarf angepasst.

# WIP Lenzia 2011 – 2016 – 80 % der Waldfläche beschrieben (mit Leporellos an Waldeingängen und im Internet) (insgesamt 5 von 7 Betriebsteilen)



## Nutzen WIP (2011-2016)

- Waldinformation & Schutz
- Besucherlenkung
- Mass für Freizeitnutzung im Wald
- Erträge für Lenzia



# Bestandteile: Waldtafel, Leporello, Internet offen: digitale Nutzung im Wald (QR-Code, etc)



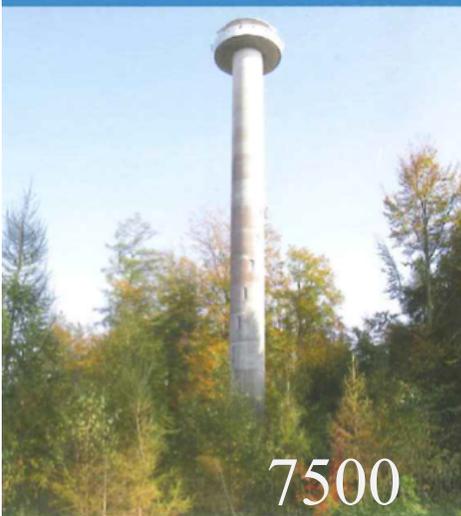
Auf der  
Homepage der  
Stadt Lenzburg  
sind zusätzliche  
Informationen  
abrufbar

# Bezug von Leporellos seit 2011

17'500 Stk im Mittel pro Jahr; Vorzug:  
Lenzburger Berg; Beleg für die Nachfrage.



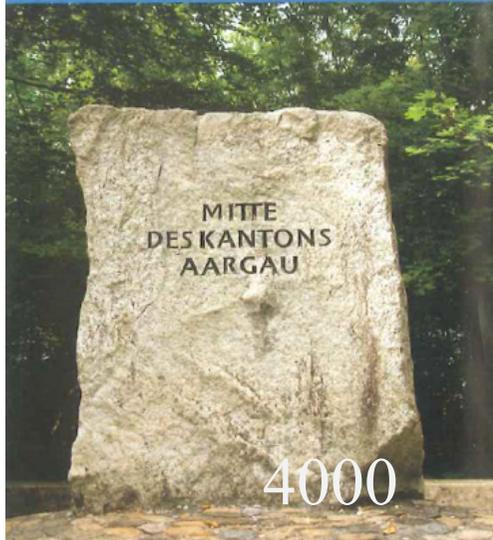
Willkommen im Berg-Ebnet



7500

forstdienste lenzia

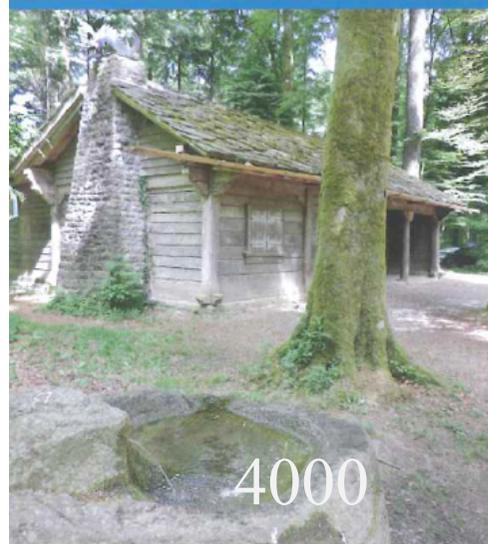
Willkommen im Länzert



4000

forstdienste lenzia

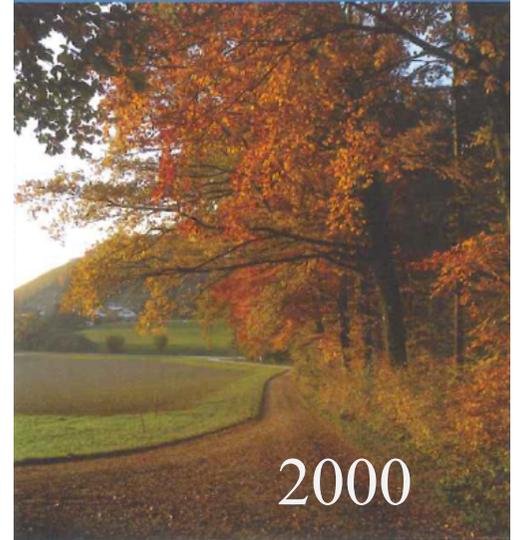
Willkommen im Lind - Boll



4000

forstdienste lenzia

Willkommen im Lütisbuech-Eichholz



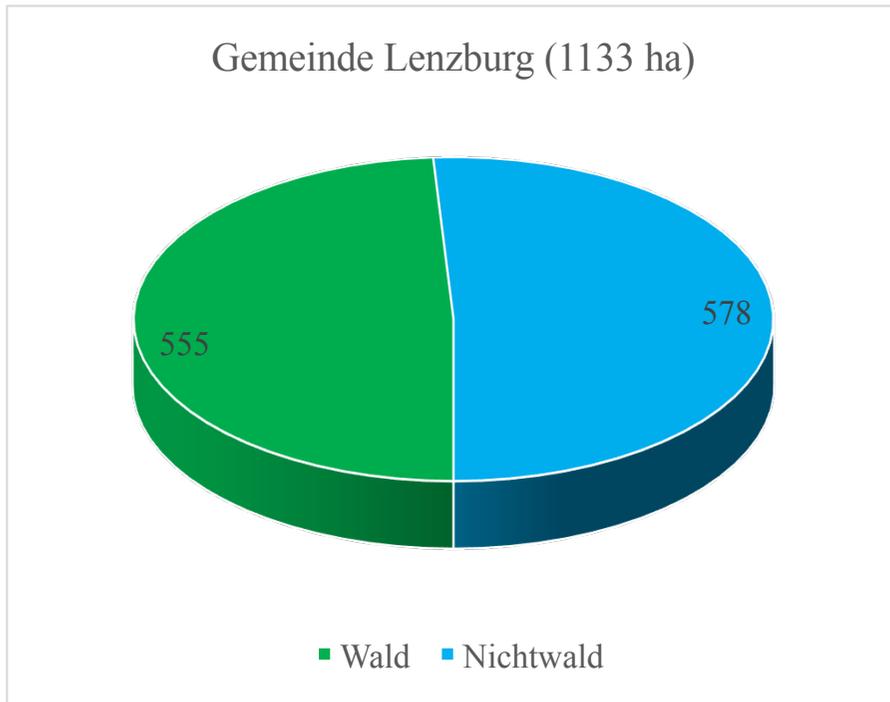
2000

forstdienste lenzia

forstdienste lenzia

# Beweggründe WIP

Der Wald bedeckt weite Teile unserer Region, die Wertschätzung und die Schonung müssen gesteigert werden.



49% der Flächen sind Wald, sein ideeller Wert gross, die finanziellen Mittel klein.

## Angaben in Mio Franken, Jahresberichte 2014

Einwohnergemeinde	Umsatz	Fr.	59.60
	Erfolg	Fr.	6.10
SWL Wasser AG	Umsatz	Fr	2.58
(vor Abschreibungen)	Erfolg	Fr	0.90
OBG	Umsatz	Fr	9.19
	Erfolg	Fr	0.56
Forstdienste Lenzia	Umsatz	Fr	0.94
(Anteil Lenzburg)	Erfolg	Fr	0.02

# Beweggründe WIP

auf rund 70% der Fläche besteht eine Nachfrage nach Schutz & Wohlfahrt, 25% sind Freizeitwald



		Total	Lenzburg	Ammerswil	Niederlenz	Othmarsingen	Staufen	%	Bemerkungen
Waldfläche	ha	<b>1097</b>	<b>585</b>	<b>144</b>	<b>84</b>	<b>187</b>	<b>97</b>	<b>100</b>	
Schutzwald	ha	<b>86</b>	10	53	5	18	1	8	Schutz vor Naturrisiken
Naturwald	ha	<b>423</b>	267	9	5	134	8	39	incl. Eichenwaldreservate
Freizeitwald	ha	<b>274</b>	156	40	23	35	20	25	nach Methode Strassennutzungstyp
Wirtschaftswald	ha	<b>314</b>	152	42	52	0	68	29	
Sicherheitszone		<b>Total</b>	Strasse	Siedlung	Bahn	Freileitungen	Diverse		Diverse: Erosionshänge und Kanäle
Schutzwald	ha	<b>86</b>	45	12	12	7	9		ohne Trinkwasserschutz
Schutzwald	%	<b>100</b>	52	14	14	9	10		
Kategorien		<b>Total</b>	EWR	NkbW	stufige WR	Altholzinsel	Diverse		EWR: Eichenwaldreservat
Naturwald	ha	<b>423</b>	378	30	8	6	2		NkbW: Naturschutzgebiet von kantonaler Bedeutung im Wald
Naturwald	%	<b>100</b>	89	7	2	1	0		
Kategorien		<b>Total</b>	Strasse A	Strasse B	Strasse C	Pfade	Radwege		Strasse A: Vorrang Freizeitnutzung
Freizeitwald	m	<b>128</b>	51	34	29	10	3		Strasse B: gemischte Nutzung
Freizeitwald	%	<b>100</b>	40	27	23	7	3		Strasse C: Holzabfuhr

# Beweggründe WIP

Die Region Lenzburg wächst und wächst,  
der Wald entwickelt sich zum „Waldhotel“,  
Information, Schutz & Lenkung tun not.



Wir verstehen den Waldbau als kulturelle Aufgabe - im Sinne einer universellen Kultur der Nachhaltigkeit. Ortsbürger- und Einwohnergemeinden sollen in Zukunft gemeinsame Verantwortung für den Wald tragen. Eine Politik der gleich langen Spiesse für das Siedlungsgebiet und den Wald ist uns wichtig.

# VIWAKNIGG 2018

## Visualisierung Waldknigge

### Waldgipfel Herbst 2016 als Einstieg



# Visualisierung Waldknigge (1)

1. Fühlen und verhalten Sie sich als Gast im Wald.
2. Nehmen Sie Rücksicht auf die Tier- und Pflanzenwelt wie auch auf die anderen Waldbesucher.
3. Respektieren Sie Tafeln, Warnsignale und Absperrungen. Sie dienen Ihrer Sicherheit.
4. Bewundern Sie die Naturschutzobjekte und nehmen Sie darauf besonders Rücksicht.
5. Führen Sie Ihren Hund im Wald an der Leine. Vom 1. April bis 31. Juli gilt gemäss Jagdgesetz Leinenpflicht.

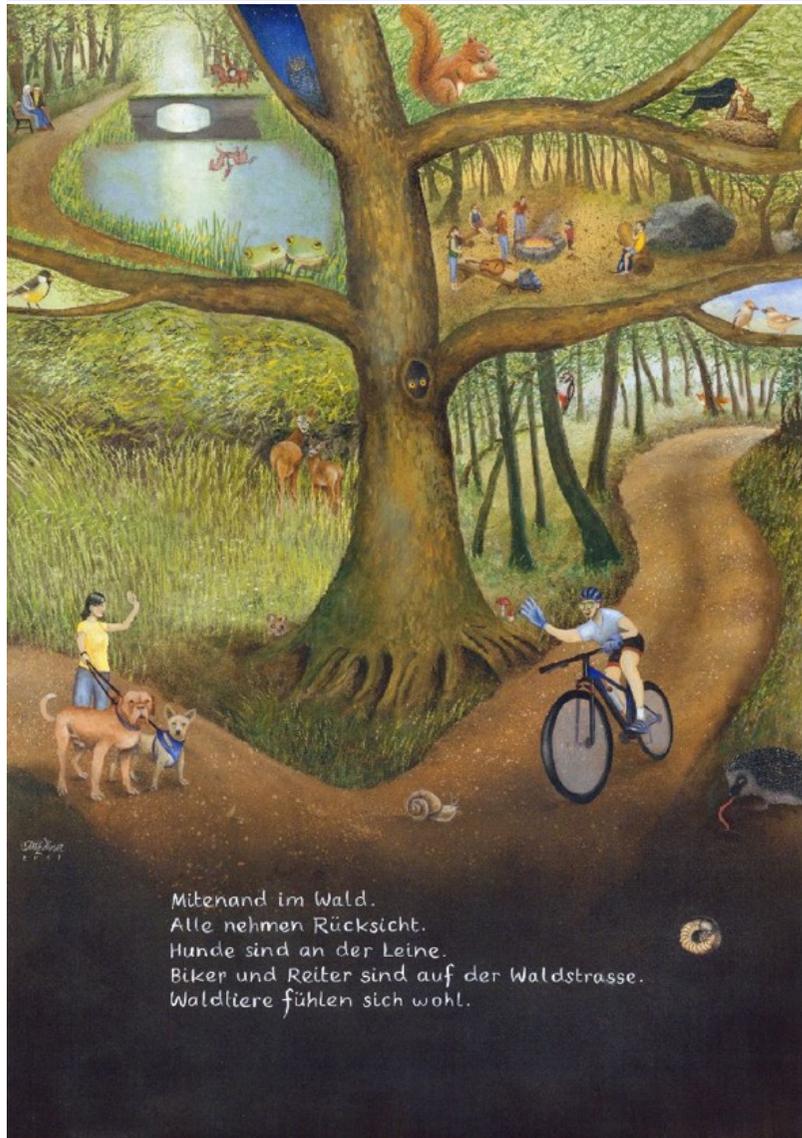


# Visualisierung Waldknigge (2)

6. Abfall gehört nicht in den Wald.
7. Benutzen Sie Rastplätze und die bezeichneten Feuerstellen.
8. Sie dürfen Beeren, Blumen und Pilze sammeln – aber mit Mass.
9. Reiten und Velofahren sind nur auf Waldstrassen erlaubt.
10. Motorfahrzeuge, Verstärker- und Lichtanlagen benötigen eine Ausnahmebewilligung.



# Visualisierung Waldknigge Plakat mit Botschaften an Waldeingängen zentral



- Plakat im Weltformat
- Das Plakat soll Jung und Alt ansprechen

# Visualisierung Waldknigge Leporello mit erklärenden Botschaften als Ergänzung



Ausschnitt Konzept Tobias Liechi

Sponsoren	1 Gast	2 Rücksicht	3. Tafeln	4 Naturschutz	5. Hunde
<b>Rückseite</b>					
Logos Forstbetrieb Lenzia	Statistik Waldnut- zer Kt. AG	Text Störungs- probleme Reh	Erklärungen zu Tafeln u. Signali- sation im Wald	Umgang mit Na- turschutzobjekten	Regeln Leinen- pflicht
Forstbetrieb	6. Abfall	7. Rastplätze	8. Pflücken	9. Wege	10. Bewillig.
<b>Titelseite</b>					
	Abfall im Wald	Nutzung von Rastplätzen, Feuer, Feuerholz	Regeln zum Pize und Pflanzen- sammeln	Regeln für Biker und Reiter, Rück- sicht auf andere	Regeln für Aus- nahme- bewilligungen

# Waldinformationsprojekte Lenzia

## Fazit und weiteres Vorgehen

### Fazit WIP

- Das WIP Lenzia stösst auf grosses und nachhaltiges Interesse
- Der Umgang mit den Mitteln ist schonend
- Die Umsetzung des Waldknigges ist ein wichtiges Folgeprojekt
- Die Zusammenarbeit mit den Akteuren gut

### weiteres Vorgehen VIWAKNIGG

- Sponsorensuche für Leporello
- Runder Tisch für die Ausgestaltung und den Absatz im Forstrevier
- Know How wird den Interessenverbänden zur Verfügung gestellt
- Die Verbände beteiligen sich an der Verbreitung der Botschaften rund um die Freizeitnutzung im Wald

